

## Sprachausbildung und Sprachzentren an Hochschulen

**Wie wichtig die Einrichtung von Sprachzentren ist, erörterten am 14. Juni Seminarteilnehmer/innen auf internationaler Ebene an der HWR Berlin. Auch an unserer Hochschule entsteht ein Sprachzentrum**

09.07.2018 — Aaron Schmidt

Die durch Sprachzentren organisierte Sprachausbildung gewinnt im Hochschulbereich vor dem Hintergrund der weitgehenden Globalisierung zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen des Baltic Sea Region University Networks (BSRUN) trafen sich 23 Leiter/innen und Mitarbeitende von Sprachzentren internationaler Partnerhochschulen sowie von Berliner und Potsdamer Hochschulen an der HWR Berlin. 2016 war unsere Hochschule als erste und einzige Fachhochschule Deutschlands in das Netzwerk aufgenommen worden.

Teilgenommen haben neben der HWR Berlin und dem Präsident des BSRUN: Saimaa University of Applied Sciences, Saint Petersburg State University of Economics (UNECON), Immanuel Kant Baltic Federal University, Estonian University of Life Sciences, TU Berlin, University of Gdansk, Universität Potsdam, University of Bialystok, Hochschule Bochum, Beuth Hochschule für Technik Berlin, SRH Hochschule Berlin, Business Weg GmbH.

Nach der Eröffnung folgte eine Vorstellung des Projekts Sprachzentrum an der HWR Berlin. In zwei darauf folgenden Workshops gewährten weitere sechs Hochschulen Einblick in ihre Lösungen zur Sprachausbildung. Themen waren dabei einerseits die Einbindung von Sprachzentren bei dezentralen Hochschulstrukturen sowie andererseits aktuelle Entwicklungen in der Sprachenausbildung. Dabei wurden auch Fragen der Neuorganisation bei der Fusion zweier Hochschulen am Beispiel der Saimaa University of Applied Sciences und eines angebotsorientierten Servicemanagements unter Bezug auf die Estonian University of Life Sciences vorgetragen. Beim Betrieb und der Weiterentwicklung von Sprachzentren – so das mehrheitliche Diskussionsergebnis – spielen hauptamtliche Sprachkoordinator/innen eine bedeutende Rolle, um eine qualitativ hochwertige Lehre sicherzustellen.

Bei dem anschließenden Conference Dinner konnten die erzielten Ergebnisse weiter vertieft werden. Eine Fortsetzung dieser Veranstaltungsreihe ist geplant.

Das Projekt Sprachzentrum an der HWR Berlin ist bereits in Teilen in die Umsetzung gegangen. Beispielsweise werden derzeit Deutsch Intensivkurse im September für Incoming Studierende geplant sowie an der Einführung eines Niveaueinstufungstests für Deutsch und Englisch gearbeitet. Darüber hinaus ist ein Moodle Kurs für Sprachpartnerschaften eingerichtet worden, der auch Mitarbeitenden der HWR Berlin offen steht.

- [Dieser Artikel auf englisch lesen./ Read this article in English.](#)